



MARTIN HERLER

kunst
raum

schulte-goltz-noelte



MARTIN HERLER
mirror images

MARTIN HERLER – mirror images

Martin Herler ist ein Künstler der Farbe, ästhetisch sind seine Arbeiten unverwechselbar. So wie Herler als Maler mit Farbe und harmonischen Tonwerten umgeht, ist höchst individuell. Seine Arbeiten zeigen uns in harmonischer, manchmal fröhlicher, manchmal gedämpfter Farbigkeit die Welt. Im Schaffen des Künstlers gibt es viele Konstanten, so etwa sein Interesse an der Inszenierung von Räumen. In der Vergangenheit hat er beispielsweise die Darstellung des Privaten in Wohnräumen unter anderem in der historischen Epoche des deutschen Wirtschaftswunders oder die Rezeption von Kunstwerken in Museen zu seinem Thema gemacht und damit viel internationale Aufmerksamkeit erfahren. Aktuell beschäftigt sich Martin Herler besonders mit unseren gegenwärtigen Vorstellungen, Ansprüchen und Inszenierungen des privaten Wohnens. Das verbindende Motiv dabei ist das Spiegelbild (mirror image), über das wir selbstverständlich am Leben der anderen Anteil finden.

Die Spiegelbilder geben dabei immer den Eindruck, als wenn wir in einen anderen Raum schauen würden. Zur Konstante gehört, dass wir weder den Maler noch einen anderen Stellvertreter der Betrachtenden zu sehen bekommen. Vereinzelt sind die Bewohner der Räume zu sehen, die die Darstellungen beleben. Wir sehen, wie Menschen wohnen, wie sie wiederum Bilder an der Wand haben und somit Bilder im Bild erscheinen. Die Kunstwerke sind dabei nie von Martin Herler selbst, sondern gern von anderen, teils berühmten, teils unbekanntenen Künstlern. Jeweils macht der Maler ganz andere Welten auf, in denen sich die Bewohner mit Geschmack und persönlichem Stilempfinden der Gestaltung ihrer eigenen vier Wände gewidmet haben. Dabei geben die Spiegel selbst die unterschiedlichsten Eindrücke ab. Zumeist sind die Spiegel selbst schon Kunstwerke des Interieur-Designs. Einige haben einen Strahlenkranz wie bei „Pierrot Mirror“ oder einen Kranz von Glühbirnen wie bei „Whippet Mirror“. Wieder andere haben einen organischen Charakter wie bei „Bike Mirror“ oder sind Konkavspiegel wie bei „Collection Mirror“, „Challenge Mirror“ oder „Buddha Mirror“. Gerade die Konkavspiegel sind eine kompositorische Herausforderung, sie verzerren den Eindruck der Räume und lassen diese rätselhaft werden. Fast immer sind unter den Spiegeln sogenannte tablescapes als Hommage an Interieur Decorator-Legende David Hicks zu finden. Hier hinterfragt Herler die Ordnung der Dinge des Alltags, die mit ästhetischem Raffinement in Form gebracht sind. In den Räumen finden wir wie im aktuellen Leben Menschen im Home-Office, die in Laptops schauen, Kinder beim home schooling oder die ein Instrument üben. Die Mirror Images sind Martin Herlers höchst individuelle und authentische Innovation der Bildgattung des Interieurs.

Eine andere Serie beschäftigt sich mit der malerischen Umsetzung von Musik. Seine sehr persönlichen Eindrücke des Musikerlebens von Tonwelten setzt Martin Herler in Ölmalerei auf Leinwand in den unterschiedlichsten Dimensionen um. Herler hat mit den Motiven ausgedachter Blüten, den „Flowers“, einen persönlichen Weg gefunden, die Dimensionen von Musik zum Ausdruck zu bringen. Alle Ebenen der Musik: Tonhöhe, Tonlage, Rhythmus, Harmonie, Disharmonie, Hauptstimme, Nebenstimme, Chorus oder Wiederholung werden auf sublimale Weise von Martin Herler als Blütenmotive umgesetzt und machen die internationale Sprache der Musik sichtbar als Blütenstillleben von ätherischem oder sinnlichem Charakter. Die italienischen Bildtitel beziehen sich auf die international gängige Terminologie der Regieanweisungen für das Spiel von Musikstücken.

In Bilderpaaren kombiniert Martin Herler seine Musikbilder mit Blütenmotiv auch mit überlebensgroßen Porträts zeitgenössischer Personen. Einmal ist es der britische Sänger und Schauspieler Harry Styles, der mit den Betrachtenden flirtet. Dem heiter unbeschwerten Charakter des Gemäldes „Lucky Charme“ entspricht die fröhliche Dynamik der Blüten im rechten Teil. Ein anderes Bilderpaar zeigt das riesengroße überdimensionale Antlitz der jungen „Laura“ mit erwartungsvollen großen Augen, deren Porträt Martin Herler mit einem Musik- und Blütenmotiv kombiniert, das als „Passionata“ die Stimmungslage interpretiert. Jeweils haben wir über den Augenblick Kontakt zur Seele der Menschen und sind dem Einblick in das Leben der anderen ganz nah. Der internationale Star oder die junge Schönheit mit den Sommersprossen aus dem echten Leben sind Ausdruck des Jetzt und der Erwartungshaltung von vielen, die im Rahmen der Pop-Kultur ihre Zugehörigkeit zu einem Zeitkontext finden.

„Lucky Beetles“ ist der Titel einer Reihe von charmanten Arbeiten in Öl auf Büttenpapier, in denen Martin Herler uns in starker Vergrößerung Paare von Marienkäfern in unterschiedlichen Interaktionen zeigt. Diese Reihe der kleinen Glückssymbole ist voll Spontaneität und spielerischer Leichtigkeit, die das kleine Format dem Künstler erlaubt.

Colmar Schulte-Goltz

MARTIN HERLER – mirror images

Martin Herler is an artist of colour, aesthetically his works are unique. The way Herler deals with colour and harmonious tonal values as a painter is highly individual. His works show us the world in harmonious, sometimes cheerful, sometimes subdued colours. There are many constants in the artist's work, such as his interest in staging spaces. In the past, for example, he has made the representation of the private sphere in living spaces, among other things in the historical era of the German economic miracle, or the reception of works of art in museums his subject, which has attracted a great deal of international attention. Currently, Martin Herler is particularly concerned with our current ideas, demands and stagings of private living. The unifying motif is the mirror image, through which we naturally share in the lives of others.

The mirror images always give the impression that we are looking into another room. One of the constants is that we see neither the painter nor any other representative of the viewers. Occasionally, we see the inhabitants of the rooms who enliven the depictions. We see how people live, how they live with art on the wall and thus pictures appear in the picture. The works of art are never by Martin Herler himself, but often by other artists, some famous, some unknown. In each case, the painter opens up completely different worlds in which the inhabitants have dedicated themselves to designing their own four walls with taste and a personal sense of style. In the process, the mirrors give off the most varied impressions. In most cases, the mirrors themselves are already works of art of interior design. Some have a radiant ring, as in "Pierrot Mirror", or a frame of light bulbs, as in "Whippet Mirror". Still others have an organic character as in "Bike Mirror" or are convex mirrors as in "Collection Mirror", "Challenge Mirror" or "Buddha Mirror". The convex mirrors in particular are a compositional challenge; they distort the impression of the rooms and make them mysterious. So-called tablescapes are almost always to be found among the mirrors as a homage to interior decorator legend David Hicks. Here, Herler questions the order of everyday things, which are brought into form with aesthetic refinement. In the rooms, as in current life, we find people in the home office looking into laptops, children home schooling or practising an instrument. The mirror images are Martin Herler's highly individual and authentic innovation of the pictorial genre of the interior.

Another series deals with the painterly realisation of music. Martin Herler translates his very personal impressions of the music and the world of sound into oil painting on canvas in the most diverse dimensions. Herler has found a personal way to express

the dimensions of music with the motifs of imaginary flowers. All levels of music: pitch, register, rhythm, harmony, disharmony, main voice, secondary voice, chorus or repetition are sublimely translated by Martin Herler as flower motifs and make the international language of music visible as flower still lifes of ethereal or sensual character. The Italian picture titles refer to the internationally common terminology of stage directions for the playing of musical pieces.

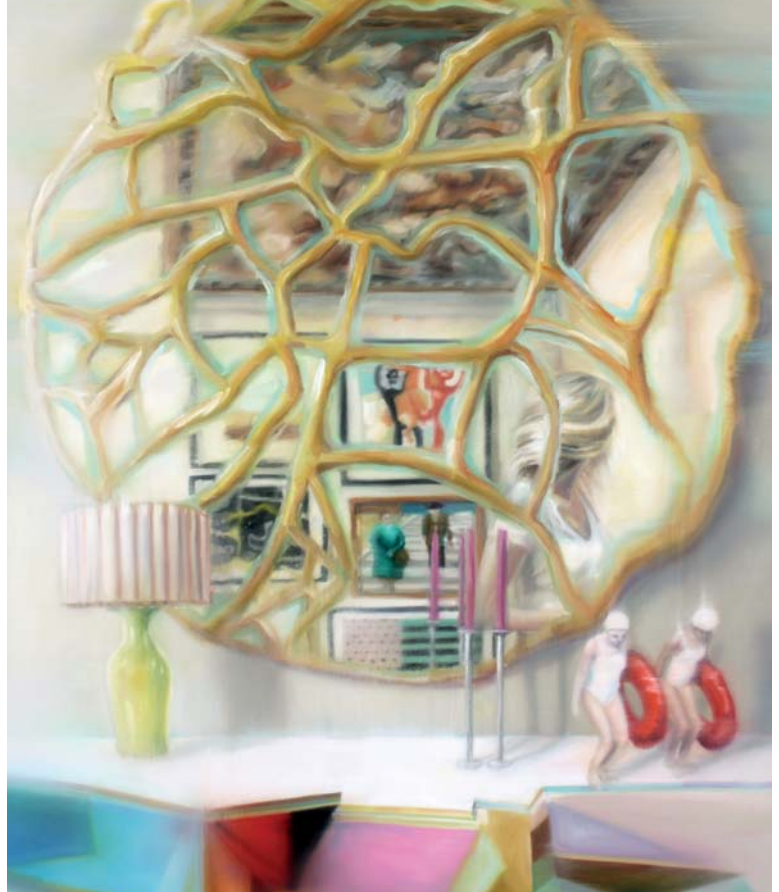
In pairs of pictures, Martin Herler also combines his music pictures with flower motifs with larger-than-life portraits of contemporary people. In one painting the British singer and actor Harry Styles flirts with the audience. The cheerful, light-hearted character of the work "Lucky Charme" is matched by the joyful dynamics of the blossoms in the right-hand section. Another pair of paintings shows the huge oversized face of the young "Laura" with expectant big eyes, whose portrait Martin Herler combines with a music and blossom motif that interprets the mood as "Passionata". In each case, we have contact with the soul of the people through the moment and are very close to the insight into the life of the others. The international star or the young beauty with freckles from real life are expressions of the now and the expectations of many who find their belonging to a time context within the framework of pop culture.

"Lucky Beetles" is the title of a series of charming works in oil on handmade paper in which Martin Herler shows us, in high magnification, pairs of ladybirds in various interactions. This series of little symbols of happiness is full of spontaneity and playful joy that the small format allows the artist.

Colmar Schulte-Goltz

MIRROR IMAGES

Grid Mirror
Öl auf Leinwand
130 x 110 cm





Whippet Mirror
Öl auf Leinwand
150 x 110 cm



Collection Mirror
Öl auf Leinwand
130 x 110 cm



Buddha Mirror
Öl auf Leinwand
120 x 100 cm

Pierrot Mirror
Öl auf Leinwand
120 x 100 cm





Bike Mirror
Öl auf Leinwand
150 x 110 cm

Challenge Mirror
Öl auf Leinwand
130 x 110 cm

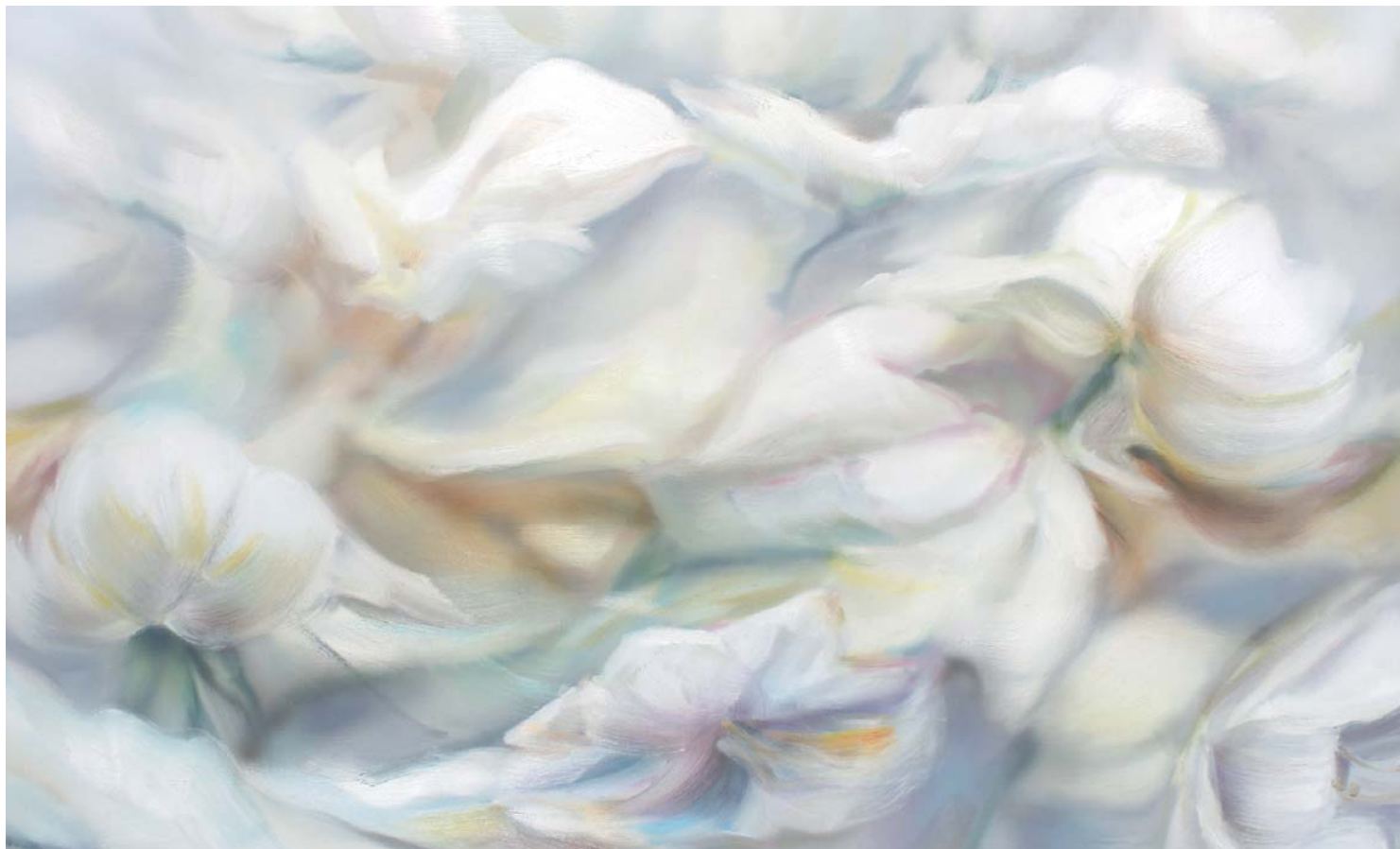


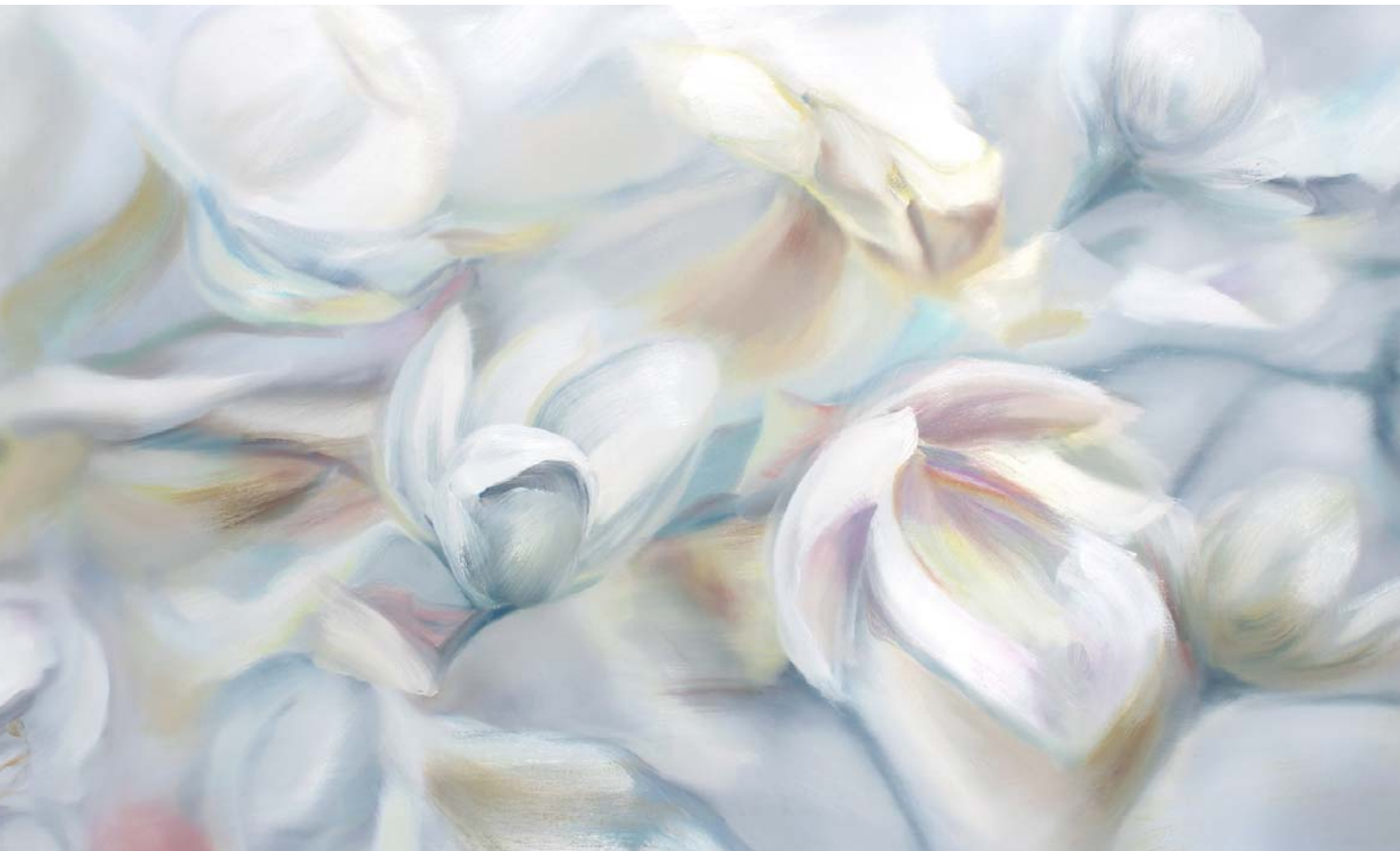
FLOWERS

Allargando
Öl auf Leinwand
110 x 180 cm

Nächste Doppelseite:
Adagio I und II
Öl auf Leinwand
110 x 300 cm







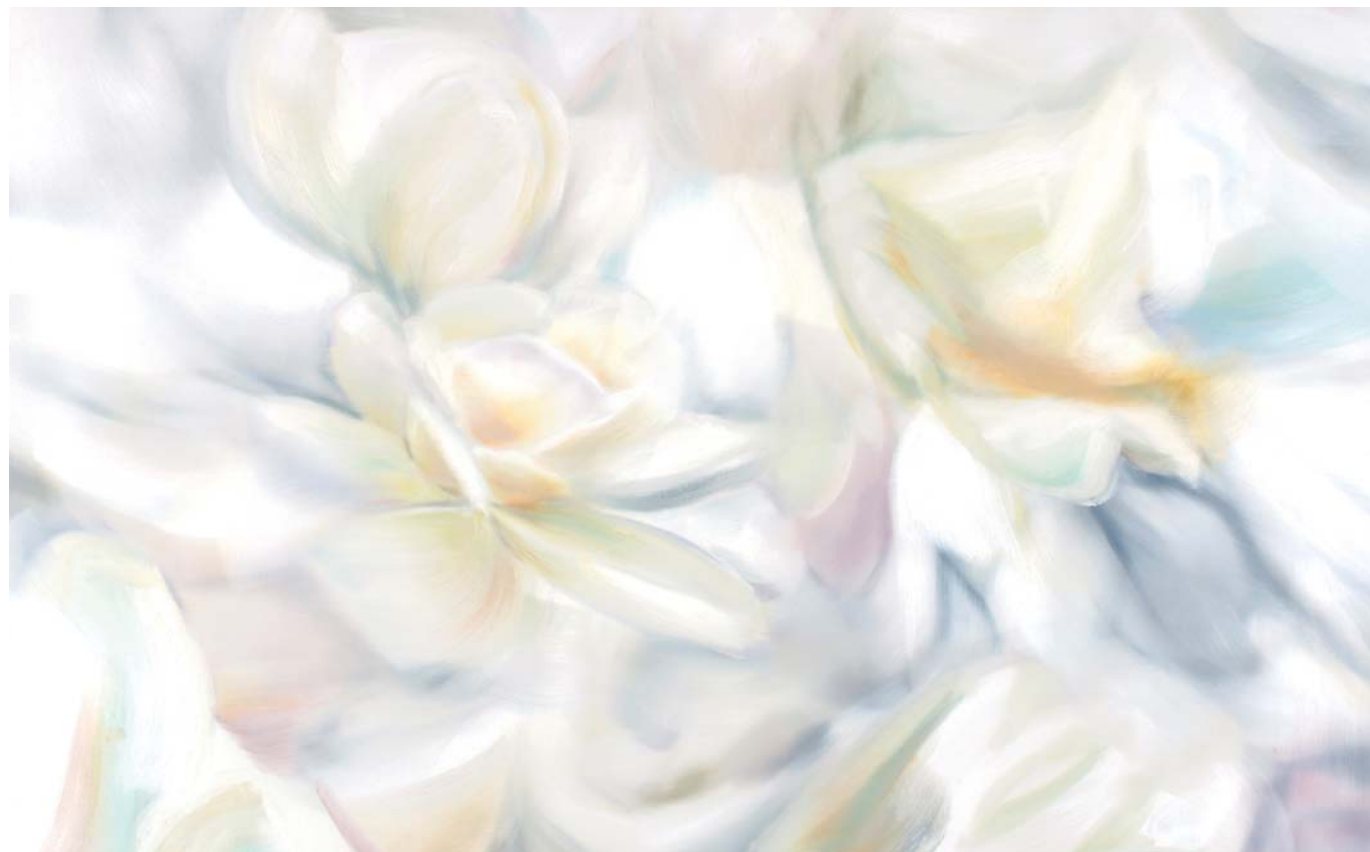
Belcanto
Öl auf Leinwand
100 x 160 cm





Tranquillo
Öl auf Leinwand
130 x 130 cm

Carezzando
Öl auf Leinwand
100 x 160 cm



Leggiero
Öl auf Leinwand
100 x 160 cm



Lucky Charme
Öl auf Leinwand
140 x 220 cm



Passionata Laura
Öl auf Leinwand
160 x 280 cm



LUCKY BEETLES



Lucky Beetles
13 Unikate
Öl auf Papier
30 x 40 cm



MARTIN HERLER

- 1972 geboren in Berching, Oberpfalz
born in Berching, Oberpfalz
- 1995 - 2003 Studium an der Akademie der Bildenden Künste München
studies at Academy of Fine Arts Munich
- 2000 Meisterschüler bei Prof. Ben Willikens
master student of Prof. Ben Willikens
- 2003 Diplom an der Akademie der Bildenden Künste München
diploma at the Academy of Fine Arts Munich

Martin Herler wird vertreten von kunst-raum schulte-goltz-noelte, Essen
Martin Herler is represented by kunst-raum schulte-goltz-noelte, Essen



Der **kunst-raum schulte-goltz-noelte** ist auf zeitgenössische Künstler mit Potential spezialisiert. Seit 2002 zeigt die Galerie Malerei und Skulptur mit enger Beziehung zur Wirklichkeit. Der kunst-raum ist bekannt für die Entdeckung junger Talente aus aller Welt, die in ihren Werken historische, mythologische und allegorische Zusammenhänge reflektieren. Alle Kunstwerke erfüllen sechs Kriterien: extreme Ästhetik, erzählende Strukturen, herausragende Technik, Innovation, Individualität und Authentizität. Der kunst-raum berät Privatsammler, Firmen und Museen beim Kauf zeitgenössischer Kunst und entwickelt Konzepte und Strategien von Sammlungen auf internationalem Niveau. Auf den vier Etagen des Galeriehauses zeigt der kunst-raum acht Ausstellungen im Jahr sowie eine sich ständig ändernde Auswahl von Arbeiten aller 20 Künstler. Ergänzend dazu organisiert der kunst-raum Ausstellungen in Museen und Kunstvereinen und veröffentlicht regelmäßig Kataloge und Monographien der Galeriekünstler.

The **kunst-raum schulte-goltz-noelte** specializes in contemporary artists with potential. Since 2002, the gallery has shown painting and sculpture with close relation to reality. The kunst-raum is well known for the discovery of young talent from all over the world; their works reflect historic, mythological and allegorical connections. All works of art fulfill six criteria: extreme aesthetics, narrative structures, exceptional technical skill, innovation, individuality and authenticity. kunst-raum advises private collectors, companies and museums in the purchase of contemporary art and develops concepts and strategies for collections on an international level. On the four floors of the gallery building, the kunst-raum shows eight exhibitions per year, as well as a selection of permanently changing works by all of its 20 artists. In addition, the kunst-raum organises exhibitions in museums and art institutions and regularly publishes catalogues and monographs of the gallery artists.

Die **galerie goltz an der philharmonie** zeigt in wechselnden Ausstellungen Werke der klassischen Moderne, von Meistern des 18. und 19. Jahrhunderts, zeitgenössische Malerei, Skulptur und Fotografie von etablierten Künstlern. Die Auswahl der Kunstwerke umfasst ausgewählte Objekte und Mobiliar verschiedener Epochen. Die Galerie ist bekannt für eklektische Kombinationen von Antike und Moderne, Midcentury Design und Gegenwartskunst. Mit unserem Team von qualifizierten Fachleuten bieten wir Ihnen auch Restaurierungen, individuelle Einrahmungen und Inneneinrichtungen sowie Home Staging an.

Located at the philharmonic hall, **galerie goltz an der philharmonie** stages changing exhibitions with classical modernism, masters of the 18th and 19th century, contemporary painting, sculpture and photography by well established artists. The gallery offers works of art ranging from selected objets d'art and furniture spanning several periods. The gallery is well known to showcase an eclectic combination of antique, midcentury modern and contemporary art. With our team of qualified craftsmen we offer restoration, custom framing, interior design and home staging.



kunst

raum

schulte-goltz-noelte

kunst-raum schulte-goltz-noelte

Rüttenscheider Str. 56 / 45130 Essen

Fon +49 (0)201 - 799 890 35

www.kunst-raum.net / info@kunst-raum.net

Mi - Fr 12 - 19 Uhr, Sa 10 - 16 Uhr u. n. V.

*you are -
we art.*

galerie goltz an der philharmonie

Huyssenallee 85 / 45128 Essen

Fon +49 (0)201 - 799 890 34

www.galerie-goltz.com / info@galerie-goltz.com

Öffnungszeiten nach Vereinbarung

galerie

goltz

an der philharmonie